

# Godox X1F TTL Drahtlos- Blitzauslöser für Fujifilm

Vielen Dank, dass Sie sich für dieses Produkt entschieden haben. Mit seiner mehrkanaligen Sende- und Empfangsfähigkeit, stabilen Signalübertragung und schneller Signalverarbeitung gibt er Fotografen ein hohes Mass an Kontrolle und Flexibilität. Er kann sowohl mit Kameras mit Blitzschuh als auch mit Kameras mit PC-Sync-Anschluss betrieben werden.

Es können Blitze mit eingebautem Godox-Drahtlossystem direkt angesteuert werden (TT685F, V860IIF, AD360II, AD600, QuickerII u.a.). Blitze ohne eingebauten Godox Funkempfänger können in Verbindung mit einem XTR-16 oder XTR-16S Empfänger im manuellen Modus betrieben werden (z.B. der V860, V850, AD360 u.a.).

Mit diesem drahtlosen Blitz-Auslöser ist selbst Hochgeschwindigkeits-Synchronisation (HSS/FP) bis zu 1/8000 Sekunde möglich mit TTL-fähigen Blitzen (sofern kameraseitig unterstützt).

Vor der Erstinutzung dieses Produktes lesen Sie bitte die Betriebsanleitung aufmerksam durch und bewahren Sie diese auf.



Warnhinweise, die unbedingt zu befolgen sind



Zusätzliche Informationen

Diese Gebrauchsanweisung ist primär für die Kunden vom Fotichaestli bestimmt. Sie kann aber gerne geteilt und ins Netz gestellt werden

Wir weisen darauf hin, dass diese durch uns übersetzten Gebrauchsanweisungen im Sinne von Art. 3 Abs. 3 URG urheberrechtlich geschützt sind.

Bei Zuwiderhandlung (kommerzielle Nutzung ohne ausdrückliche Zustimmung durch Fotichaestli AG) bleibt die Geltendmachung zivilrechtlicher Ansprüche sowie eine strafrechtlich Anzeige ausdrücklich vorbehalten

[fotichaestli.ch](http://fotichaestli.ch)

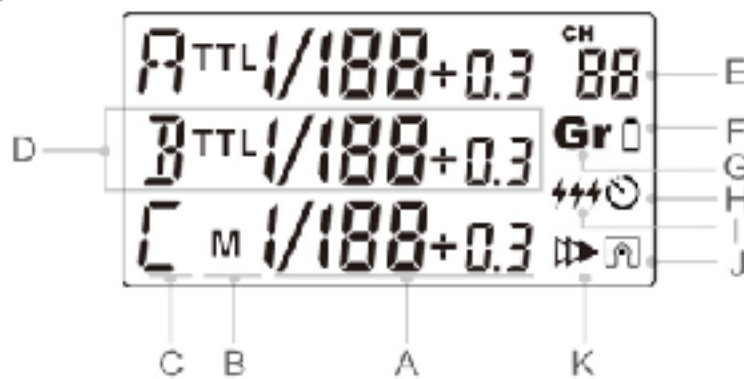
# Sicherheitshinweise

- ⚠ Schützen Sie dieses Produkt unbedingt vor Feuchtigkeit und nutzen Sie es keinesfalls bei Regen oder hoher Luftfeuchtigkeit
- ⚠ Benutzen Sie nur Batterien vom angegebenen Typ. Mischen Sie nicht alte und frische Batterien, sondern wechseln Sie stets den gesamten Satz.
- ⚠ Batterien dürfen unter keinen Umständen kurzgeschlossen oder geöffnet werden.
- ⚠ Im vollständig entladenen Zustand neigen Batterien dazu, Leck zu schlagen. Um Beschädigungen zu vermeiden entfernen Sie die Batterien, wenn das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht genutzt werden soll
- ⚠ Sollte Batterieflüssigkeit austreten und in Kontakt mit Haut oder Kleidung kommen, waschen Sie die betroffenen Stellen sofort mit klarem Wasser aus
- ⚠ Nutzen Sie das Gerät nicht in der Nähe entflammbarer Gase, Chemikalien oder ähnlicher Substanzen und Materialien. Unter gewissen Umständen kann es zu Feuer oder elektromagnetischen Interferenzen kommen
- ⚠ Setzen Sie das Gerät nicht Temperaturen oberhalb von 50°C aus, da die elektronischen Bauteile beschädigt werden können

# Übersicht



Display SENDER



- A) Blitzstärke pro Gruppe im M-Modus bzw. FEC-Werte pro Gruppe im TTL-Modus
- B) Modus C) Gruppe D) Aktuelle Gruppe E) Kanaleinstellung F) Akku-Warnung
- G) Gruppenwahl H) Synchronisations-Anpassung I) Multi-Modus
- J) Mittenkontakt-Symbol K) 2. Verschluss-Vorhang

## Einlegen der Batterien

Öffnen Sie das Batteriefach und legen Sie zwei AA-Batterien gemäss Symbolen am Gehäuse (nicht im Lieferumfang enthalten).

Bei niedrigem Ladestand blinken die Status-LEDs (etwa 2x/ Sekunde). Bitte ersetzen Sie die Batterien so schnell wie möglich um eine zuverlässige Funktion und ausreichende Reichweite zu gewährleisten.



## Anwendungsbeispiele

### Drahtlos-Blitzauslöser für Blitze mit eingebautem kompatiblen Empfänger

1. Montieren Sie den Sender im Blitzschuh Ihrer Kamera und achten Sie darauf, dass dieser gänzlich eingesteckt ist. Die Kamera sollte dabei ausgeschaltet sein.
2. Stellen Sie Sender und Empfänger (am Blitz) auf den gleichen Kanal ein.
3. Wenn Sie die Kamera auslösen, wird der Blitz mit ausgelöst und die Status-LED am Sender leuchtet rot.



### Drahtlos-Blitzauslöser für Kameras mit PC-Sync-Anschluss

1. Stellen Sie Sender und Empfänger (am Blitz) auf den gleichen Kanal ein.
2. Verbinden Sie den PC-Sync-Anschluss des Senders mit einem passenden Kabel und dem PC-Sync-Ausgang Ihrer Kamera. Der Blitz wird nun beim Auslösen der Kamera mit ausgelöst.
3. Bei Bedarf kann der PC-Sync-Anschluss am Sender auch als Ausgang definiert werden. Halten Sie dazu die Taste CH/OK am Sender so lange gedrückt, bis Fn auf dem Display erscheint. Dann ändern Sie den Wert von C.Fn.-03 auf OU - der PC-Sync-Anschluss des Senders ist nun als Ausgang definiert.



💡 Die Zoom-Funktion des Blitzes muss am Blitz gesteuert werden

## Ein- und Ausschalten des Senders

Schieben Sie den Schalter in die Position ON. Das Gerät ist nun eingeschaltet und die Status-LED blinkt nicht. Schalten Sie den Sender stets aus, wenn er nicht gebraucht wird, um Energie zu sparen.

## Autofokus-Hilfslicht

Schieben Sie den Schalter in die Position ON um die AFHilfslicht—Funktion zu aktivieren bzw. OFF um sie zu deaktivieren. Das Licht wird automatisch aktiviert wenn die Kamera Schwierigkeiten beim Fokussieren haben sollte.

## Kanal-Einstellungen

1. Nach einem kurzen Druck auf die Taste CH/OK blinkt die Kanal-Anzeige
2. Drehen Sie das Wahhrad, bis der gewünschte Kanal ausgewählt ist. Drücken Sie die CH/OK Taste erneut, um Ihre Auswahl zu bestätigen
3. Dieses Set verfügt über 32 Kanäle. Stellen Sie Sender und Empfänger stets auf den gleichen Kanal ein.



## Modus-Einstellung

1. Nach einem kurzen Druck auf die GR-Taste blinkt die ausgewählte Gruppe. Ändern Sie den Wert nach unten, indem Sie 1x auf die Taste drücken und nach oben, indem Sie 2x kurz hintereinander auf die Taste drücken.
2. Mit einem kurzen Druck auf die MODE-Taste schalten Sie durch die einzelnen Modi TTL/M/— um, wobei “—“ bedeutet, dass die Gruppe gerade deaktiviert ist.



## Einstellung der Blitzleistung / der Belichtungskompensation FEC

1. Nach einem kurzen Druck auf die GR-Taste blinkt die ausgewählte Gruppe. Ändern Sie den Wert nach unten, indem Sie 1x auf die Taste drücken und nach oben, indem Sie 2x kurz hintereinander auf die Taste drücken.
2. Stellen Sie mit Hilfe des Wahrades die gewünschte Leistung oder den FEC Wert ("Flash Exposure Compensation" - Blitzbelichtungskompensation) für die ausgewählte Gruppe ein. Die Leistung ist in 1/3 Belichtungsstufen regelbar, der FEC-Wert im Bereich +/-3 Belichtungsstufen. Bei deaktivierten Gruppen lassen sich die Werte nicht ändern.
3. Bestätigen Sie die Eingabe durch Drücken der Taste CH/OK



## MULTI-Blitz Gruppensteuerung EIN/AUS

1. In den Erweiterten Einstellungen können Sie unter dem Punkt C.Fn.-04 diese Funktion aktivieren respektive deaktivieren
2. Mit einem Druck auf die Taste GR können Sie durch die einzelnen Gruppen durchschalten
3. Mit Druck auf die MODE-Taste ändern Sie den Modus der aktuell ausgewählten Gruppe
4. Die Reihenfolge ist hier ON/—, wobei “—“ bedeutet, dass die Gruppe deaktiviert ist.



## MULTI-Blitz Parameter-Einstellung

1. Rufen Sie den MULTI-Blitzmodus auf
2. Drücken Sie die MODE-Taste, um die Einstellungen aufzurufen
3. Es werden nun die Werte für P (Blitzstärke), T (Anzahl Blitze) und H (Frequenz, Blitze pro Sekunde) angezeigt.
4. Mit der GR-Taste navigieren Sie zwischen den Einstellungen. Ändern Sie die Werte über das Wahlrad und bestätigen Sie diese am Schluss mit Druck auf die MODE-Taste, um das Menü zu verlassen.



Dabei berechnen Sie die nötige Verschlusszeit wie folgt:

**ANZAHL BLITZE / FREQUENZ = VERSCHLUSSZEIT**

Beispiel: Werden 10 Blitze mit einer Frequenz von 5Hz ausgelöst, so sollte die Verschlusszeit mindesten 2 Sekunden betragen.

## Gruppen-Einstellungen

1. Mit einem langen Druck auf die Taste GR werden alle Gruppen gleichzeitig ausgewählt.
2. Die gegenwärtigen Einstellungen aller Gruppen blinken und können verändert werden. Nutzen Sie dazu das Wahlrad.
3. Befindet sich die aktuelle Gruppe im M-Modus, so können Sie die Blitzstärke zwischen 1/1 (voller Leistung) und der minimalen Leistung in 1/3 Belichtungsschritten regeln. Im TTL-Modus lässt sich der FEC-Wert, also die Blitzbelichtungskompensation, im Bereich +/-3 Belichtungsstufen regeln. In beiden Fällen lassen sich Werte nur verändern, bis eine der Gruppen einen maximalen oder minimalen Wert erreicht hat. Ist eine der Gruppen deaktiviert (Anzeige “—“), so ändern sich keine Werte.
4. Bei zusammengefassten Gruppen wird der jeweils höchste FEC-Wert als Limit angesehen.
5. Mit einem erneuten Druck auf die Taste GR wird die Eingabe bestätigt.

## Test-Taste

1. Drücken Sie die TEST-Taste um zu sehen ob der Blitz auslöst oder nicht.
2. Drücken Sie hierzu die TEST-Taste ganz, und die Status-LED sollte rot aufleuchten und der Blitz am Empfänger auslösen.
3. Gleichzeitig werden etwaige Einstellungen vom Sender an den Empfänger übertragen.



## **Einstelllicht**

Drücken Sie zwei mal kurz hintereinander auf die Taste CH/OK, um das Einstelllicht ein- oder auszuschalten.

## **Automatischer Stromspar-Modus**

1. Nachdem der Sender in den Stromspar-Modus geschaltet hat, wird auch der Empfänger heruntergefahren und die Anzeigen auf den Displays verschwinden.
2. Drücken Sie die TEST-Taste (vollständig) oder eine der Tasten CH/OK, GR, MODE um beide Geräte wieder aufzuwecken. Ist der Sender mit einer kompatiblen Kamera verbunden, so kann auch ein Halb-Durchdrücken des Auslösers Sender und Empfänger aufwecken.
3. Ist der Sender im Mittenkontakt-Modus, so wird er nicht automatisch in den Stromspar-Modus versetzt.

## C.Fn.: Sonderfunktionen

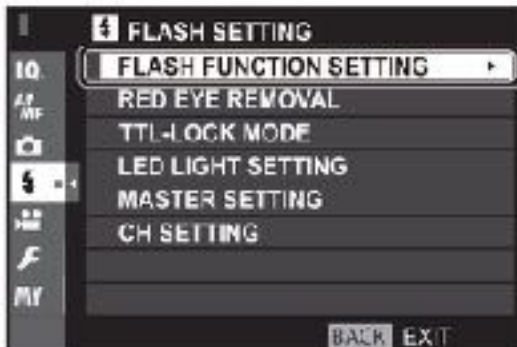
Halten Sie die CH/OK Taste gedrückt, um in das Menü zu gelangen. Mit dem Wahrad wählen Sie die Funktion. Drücken Sie GR, und der aktuelle Eintrag blinkt. Ändern Sie den Wert mit dem Wahrad und bestätigen Sie die Änderung mit GR. Drücken Sie die MODE-Taste, um das Menü zu verlassen.

|  |                                       |  |                     |
|--|---------------------------------------|--|---------------------|
| C.Fn.-00   | Sync-Verzögerung                      | 0  | keine Verzögerung   |
|  |                                       | 1-100  | Wert                |
| C.Fn.-01   | Mittenkontakt-Modus                   | –  | AUS                 |
|  |                                       | ON   | AKTIV               |
|  |                                       | Aktivieren wenn über den PC-Sync-Anschluss ausgelöst wird oder nur der Mittenkontakt verwendet werden soll |                     |
| C.Fn.-02   | Zoom-Einstellung                      | –  | AUS                 |
|  |                                       | AU   | automatisch         |
|  |                                       | 20,24,28,35,...etc   | manuell             |
| C.Fn.-03   | PC-Sync-Anschluss als Eingang/Ausgang | in   | Eingang             |
|  |                                       | ou   | Ausgang             |
| C.Fn.-04   | Multi-Blitz Modus                     | –  | AUS                 |
|  |                                       | ON   | EIN                 |
| C.Fn.-05   | Mindest-Blitzstärke im M/MULTI Modus  | 1/128  | 1/128               |
|  |                                       | 1/256  | 1/256               |
| C.Fn.-06   | AF-Hilfslicht                         | –  | AUS                 |
|  |                                       | ON   | EIN                 |
| C.Fn.-07   | Anzahl Gruppen                        | 3  | A/B/C               |
|  |                                       | 5  | A/B/C/D/E           |
| C.Fn.-08   | Ton-Signal                            | –  | AUS                 |
|  |                                       | ON   | EIN                 |
| C.Fn.-09   | Übermittlung der Einstellungen        | –  | nur bei Änderung    |
|  |                                       | ON   | vor jeder Auslösung |
| Drücken Sie die CH-Taste 2x schnell hintereinander um das Einstelllicht ein- und auszuschalten |                                       |  |                     |



# Kamera-Einstellungen

Damit der X1T-F von Ihrer Kamera angesteuert werden kann, stellen Sie den Blitz-Modus Kameraseitig bitte auf TTL.



## Folgende Optionen sind im Fujifilm-Kameramenü verfügbar:

### 1. Blitz-Modus

Je nach verwendetem Blitz können Sie diesen über das Kameramenü steuern. Möglicherweise stehen Ihnen auch nicht alle zur Verfügung.

- **TTL**: Regeln sie die Blitzbelichtungskompensation über das horizontale Wahlrad auf der Rückseite Ihrer Kamera. Den Wert können Sie unter 2 ablesen.
- **MULTI**: Stroboskopischer Blitz. Kompatible Blitze (im Blitzschuh) feuern mehrere Blitze in festgelegter Frequenz über die gesamte Dauer der Belichtung ab.
- **OFF**: AUS - Blitz ist deaktiviert. Einige Blitze können über das Kameramenü deaktiviert werden.

### 2. Blitzbelichtungskompensation / Blitzstärke

Im TTL-Modus stellen Sie hier die Blitzbelichtungskompensation zur Korrektur der automatischen Blitzbelichtung ein. Ob Sie das gesamte angezeigte Spektrum nutzen können hängt davon ab, ob es von Ihrem Blitz unterstützt wird. Bei den Blitz EF-X20, EF-20 und EF-42 wird der hier angezeigte Wert auf den bereits am Blitz eingestellten Wert aufaddiert.

### 3. TTL-Modus

Es stehen verschiedene TTL-Modi zur Verfügung, je nachdem, welcher Shooting-Modus aktiv ist (P/S/A oder M).

**TTL-AUTO**: Der Blitz wird bei Bedarf automatisch ausgelöst und dessen Intensität automatisch ermittelt. Im Sucher erscheint ein Blitzsymbol, wenn der Auslöser halb durchgedrückt wird. Dies zeigt an, dass der Blitz auslösen wird, wenn der Auslöser ganz durchgedrückt wird.

**TTL**: Der Blitz wird unabhängig von der Belichtungssituation ausgelöst und dessen Stärke daran angepasst. Der Blitz löst nur aus, wenn er zum Zeitpunkt der Aufnahme voll nachgeladen hat.

**TTL-SLOW**: Die Blitz-Auslösung wird mit einer längeren Verschlusszeit kombiniert, wodurch auch mehr Umgebungslicht mit auf die Aufnahme kommt. Dieser Modus eignet sich zum Beispiel dafür, um in einem Raum bei gedimmtem Licht das Subjekt ausreichend zu belichten, die Lichtstimmung im Hintergrund aber auch noch mit abzubilden. Es wird empfohlen, dabei ein Stativ zu nutzen. Der Blitz löst nur aus, wenn er zum Zeitpunkt der Aufnahme voll nachgeladen hat.

### 4. SYNC - Synchronisation auf den 1./2. Verschlussvorhang

- **FRONT**: Standardeinstellung; die Synchronisation erfolgt mit dem 1. Verschlussvorhang. Die Blitzbelichtung findet zu Beginn der Belichtung statt. Mit dieser Einstellung machen Sie grundsätzlich nichts verkehrt.
- **REAR**: Die Synchronisation erfolgt mit dem 2. Verschlussvorhang, also unmittelbar bevor die Belichtung beendet wird. Mit dieser Einstellung erzielen Sie je nach Verschlusszeit bei beleuchteten, bewegten Objekten einen interessanten "Lichtschweif"-Effekt.

- **AUTO FP:** HSS oder Hochgeschwindigkeitssynchronisation (nur mit kompatiblen Blitzern möglich). Der Blitz synchronisiert auf den 1. Verschlussvorhang und sendet dabei eine Anzahl schneller Blitze aus, die als Dauerlicht wahrgenommen werden. Auf diese Weise ist ein Überschreiten der kameraseitigen maximalen Blitz-Synchronzeit von 1/180 bzw. 1/250 (je nach Kameramodell) möglich.

5. **Zoom:** Der Ausfallwinkel des Blitzlichtes (Abdeckungsbereich) . Dieser kann bei kompatiblen Blitzern verändert werden. Bei einigen Blitzern kann dieser Wert auch über das Kameramenü verändert werden. Wenn AUTO ausgewählt ist, wird die Zoom-Einstellung an die jeweilige Brennweite des Objektivs angepasst.
6. **Ausleuchtung:** Der Fujifilm EF-X500 Blitz unterstützt eine zusätzliche Funktion, die den Ausfallwinkel auch im Falle einer automatischen Steuerung proportional vergrößert (um ein Subjekt in unmittelbarer Nähe auszuleuchten) oder verengt (für eine maximale Bündelung des Blitzlichts bei entfernteren Subjekten).



- Maximale Lichtstärke (Bündelung)
- Standard-Einstellung
- Maximale Lichtstreuung

7. **LED-Licht:** Der Fujifilm EF-X500 Blitz verfügt über ein eingebautes LED-Dauerlicht. Dieses kann für Spitzlichter, als AF-Hilfslicht oder als Video-Licht verwendet werden.
8. **MULTI-MODUS:** Hier wählen Sie im MULTI-Modus Anzahl und Frequenz der Blitz-Auslösungen. Nur bei kompatiblen Blitzern verfügbar.

# Tasten und Ihre Funktion

| X1F Betriebsmodus 1 (Standardeinstellung) |                            |   |
|---|----------------------------|---|
| TTL/M Modus                               |                            |   |
| CH/OK                                     | kurzer Druck               | Kanal-Einstellungen, bestätigen und zurück zum Normal-Modus |
|   | doppelter Druck            | Schaltet das Einstelllicht EIN/AUS                          |
|   | 2 Sekunden gedrückt halten | C.Fn. Funktionsmenü aufrufen                                |
|   | 5 Sekunden gedrückt halten | Umschalten zwischen Betriebsmodus 1 und 2                   |
| GR  | kurzer Druck               | nächste Gruppe  |
|   | doppelter Druck            | vorherige Gruppe  |
| MODE                                      | kurzer Druck               | Gruppen-Modus umschalten, TTL/M/OFF                         |
| Wahlrad                                   | Status                     | Funktion  |
|   | Normal                     | Gruppenwahl   |
|   | Kanalwahl                  | Wahl der Kanal-Nummer                                       |
|   | Gruppenwahl                | Wahl des FEC/Blitzstärken-Wertes der Gruppe                 |

| X1F Betriebsmodus 1 (Standardeinstellung) |                            |   |
|---|----------------------------|---|
| MULTI-Modus (C.Fn-04 ist ON)              |                            |   |
| CH/OK                                     | kurzer Druck               | Kanal-Einstellungen, bestätigen und zurück zum Normal-Modus                         |
|   | doppelter Druck            | Schaltet das Einstelllicht EIN/AUS  |
|   | 2 Sekunden gedrückt halten | C.Fn. Funktionsmenü aufrufen  |
|   | 5 Sekunden gedrückt halten | Umschalten zwischen Betriebsmodus 1 und 2   |
| GR  | kurzer Druck               | nächste Gruppe  |
|   | doppelter Druck            | (im PTH Statusfenster) Einstellung der Blitzstärke, Blitz-Anzahl und Blitz-Frequenz |
| MODE                                      | kurzer Druck               | Gruppen-Modus umschalten, TTL/M/OFF bzw. Multiblitz-Parameteranzeige verlassen      |
|   | 2 Sek. gedrückt halten     | Multi-Blitz Parameter einstellen  |
| Wahlrad                                   | Status                     | Funktion  |
|   | Normal                     | Gruppenwahl   |
|   | Kanalwahl                  | Wahl der Blitzstärke der Gruppe   |

|  |                |                                      |
|--|----------------|--------------------------------------|
|  | Gruppenwahl    | Wahl der Gruppen-Nummer              |
|  | Anzahl Blitze  | Anzahl wählen                        |
|  | Blitz-Frequenz | Frequenz (Blitze pro Sekunde) wählen |

| X1F Betriebsmodus 2 |                            |   |
|---------------------|----------------------------|---|
| TTL/M Modus         |                            |   |
| CH/OK               | kurzer Druck               | Kanal-Einstellungen, bestätigen und zurück zum Normal-Modus |
|                     | doppelter Druck            | Schaltet das Einstelllicht EIN/AUS                          |
|                     | 2 Sekunden gedrückt halten | C.Fn. Funktionsmenü aufrufen                                |
|                     | 5 Sekunden gedrückt halten | Umschalten zwischen Betriebsmodus 1 und 2                   |
| GR                  | kurzer Druck               | Blitzstärke / FEC-Wert ändern                               |
|                     | 2 Sekunden gedrückt halten | Alle Gruppen auswählen                                      |
| MODE                | kurzer Druck               | Blitz-Modus der Gruppe ändern (TTL/M/OFF)                   |
| Wahlrad             | <b>Status</b>              | <b>Funktion</b>   |
|                     | Normal                     | Gruppenwahl   |
|                     | Kanalwahl                  | Wahl der Kanal-Nummer                                       |
|                     | Gruppenwahl                | Blitzstärke/FEC-Wert der Gruppe ändern                      |

## Fehlersuche

1. Blitz oder Kamera löst nicht aus  
Vergewissern Sie sich, dass die Batterien korrekt eingelegt sind und dass die Geräte eingeschaltet sind. Überprüfen Sie, ob Sender und Empfänger auf den gleichen Kanal eingestellt sind. Bei einer Kabelverbindung überprüfen Sie die Anschlüsse.
2. Kamera löst aus, fokussiert aber nicht  
Überprüfen Sie, ob an der Kamera der Autofocus aktiviert ist.
3. Signal-Störung oder Interferenzen  
Ändern sie an Sender und Empfänger den Kanal.
4. Kurze Reichweite oder Blitz-Aussetzer  
Überprüfen Sie den Ladestand der Batterien und tauschen Sie sie ggf. aus.
5. Die Kamera erkennt den Sender nicht  
Vergewissern Sie sich, dass der Sender eingeschaltet ist. Achten Sie darauf, den Sender vollständig in den Blitzschuh der Kamera zu stecken. Schalten Sie den Sender aus und wieder ein und versuchen Sie es erneut.

## Wartung und Pflege

- Vermeiden Sie Stürze. Werden die Geräte Stößen ausgesetzt, so können sie dauerhaft beschädigt werden.
- Vermeiden Sie Kontakt mit Wasser oder hoher Luftfeuchtigkeit. Die Geräte sind nicht Wetterfest. Korrosion kann zu defekten Kontakten führen.
- Vermeiden Sie plötzliche Temperatur-Änderungen. Wenn Sie die Geräte zum Beispiel aus einem klimatisierten Raum in eine warme Umgebung bringen, kann sich im Inneren Feuchtigkeit bilden, die wiederum zu Schäden führen kann.
- Vermeiden Sie Nähe zu starken Magnetfeldern und statische Aufladungen.